

V2.02.01.03 Limmattalbahn

Design der Limmattalbahn-Fahrzeuge

Postulat

Ernst Joss (AL), Mitglied des Gemeinderates, und 18 Mitunterzeichnende haben am 1. Oktober 2020 folgendes Postulat eingereicht:

"Ich bitte den Stadtrat, nochmals das Gespräch zu suchen, um das Design der Fahrzeuge der Limmattalbahn zu verbessern und sie insbesondere klar als Fahrzeuge der Limmattalbahn und nicht der AVA erkennen zu lassen. Es muss sichergestellt werden, dass eine allfällige Werbung das Erscheinungsbild nicht beeinträchtigt und insbesondere die Fenster nicht grossflächig überklebt werden.

Begründung:

Die Limmattalbahn soll die Bahn von Limmattalerinnen und Limmattalern sein. Dies soll auch im Design klar zum Ausdruck kommen. Leider trifft dies beim aktuellen Vorschlag nicht zu.

In Frankreich haben die Trams je nach Stadt ein eigenes Erscheinungsbild. So erinnern diejenigen von Lyon an Seidenraupen und diejenigen von Marseille an ein Schiff. Es gibt Städte, in welchen jede Linie ein eigenes Design hat. So soll sich die Bevölkerung mit ihrem Tram identifizieren können. Das Gleiche sollte auch für die Limmattalbahn gelten. Darauf wies man frühzeitig hin. Die Glattalbahn ist auch gut als Glattalbahn erkennbar. Das Logo des Betreibers VBZ ist nur sehr klein zu finden.

Nun besteht die AVA (Aargau Verkehr AG) darauf, ihr Logo prominent auf den Fahrzeugen zu platzieren. Wer die Limmattalbahn in einer Station einfahren sieht, erkennt auf der Frontseite das AVA-Signet. Es kommt also die AVA und nicht die Limmattalbahn. Merkwürdig die Aussage eines Mitarbeiters der AVA, man sei entgegengekommen und habe das AVA weniger gross angebracht. Dies erstaunt. Die AVA hat einen Auftrag, wird dafür bezahlt und hat zu tun, was der Auftraggeber will. Eine Limmattalbahn, welche in erster Linie als AVA – also als Aargauer Bahn – daherkommt, wird Mühe mit der Akzeptanz haben. Dies ist aus Marketinggründen ein krasser Fehler.

Noch sind die Fahrzeuge nicht produziert. Jetzt ist es noch Zeit, am Design Änderungen vorzunehmen. Wenn die AVA am Erfolg der Limmattalbahn interessiert ist, dann muss sie einer Designänderung zustimmen, damit die Limmattalerinnen und Limmattaler die Bahn als ihre Bahn erkennen."

Mitunterzeichnende:

Roland Schürch
Philipp Sanchez
Silvan Fischbacher
Thomas Gartmann
Mike Tau

Kerstin Camenisch
Manuela Ehmann
Johannes Küng
Peter Metzinger
Konrad Lips

Roger Bleuler
Catalina Wolf-Miranda
Michael Segrada
Luciano Gianola

Martin Steiner
Manuel Peer
Andreas Wolf
Eveline Heiniger

Das Postulat wird im Sinne von § 55 der Geschäftsordnung des Gemeinderates zur Kenntnis gebracht.

Mitteilung des Gemeinderates

vom 7. Oktober 2020

Stadt Dietikon 

Mitteilung an:

- Alle Mitglieder des Gemeinderates;
- Medien;
- Stadtrat.

NAMENS DES GEMEINDERATES

G. Olivieri

Gabriele Olivieri
Präsident

P. Meyer

Patricia Meyer
Sekretärin

versandt am:
pme